

Presse-Information
9. Mai 2011

BMW Group auch im April mit kräftigem Absatzplus

Auslieferungen der BMW Group legen im April um 17,9% zu
BMW Group Absatz steigt in nahezu allen Märkten und Regionen

München. Die BMW Group konnte auch im April ein deutliches Absatzwachstum verzeichnen. Insgesamt gingen 137.183 Fahrzeuge der Marken BMW, MINI und Rolls Royce in Kundenhand (Vj. 116.386 / +17,9%). Per April erreichte die BMW Group damit einen neuen Höchstwert von 519.944 verkauften Fahrzeugen (Vj. 432.016), das entspricht einem Plus von 20,4%.

Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG für Vertrieb und Marketing: „Im April hat sich die positive Absatzentwicklung mit einem kräftigen Plus von fast 18 Prozent fortgesetzt. Unser Wachstum steht dabei auf breiter Basis – wir konnten im April unseren Absatz in fast allen Regionen und Märkten steigern. Deutschland, die USA und China sind unsere drei größten Märkte. Aber auch in den jungen, dynamischen Märkten Brasilien, Russland, Indien, Korea und Türkei, die wir BRIKT-Staaten nennen, verzeichnen wir kräftige Zuwachsrate.“ Robertson sagte weiter: „Wir sind auf Kurs, in diesem Jahr einen Rekordabsatz von deutlich über 1,5 Millionen Fahrzeugen sowie jeweils neue Bestwerte bei unseren drei Automobilmarken BMW, MINI und Rolls-Royce zu erreichen.“

Die Marke BMW hat ihr Absatzvolumen im April um 14,8% auf 113.078 Fahrzeuge gesteigert (Vj. 98.488). Per April 2011 lag der Absatz der Marke BMW mit 434.257 Einheiten um 19,2% über dem entsprechenden Wert des Vorjahres (364.307).

Besonders kräftige Zuwächse verzeichnete im April der neue BMW X3: hier stiegen die Verkäufe um 140% auf 9.902 Einheiten (Vj. 4.126). Sehr erfolgreich präsentieren sich derzeit auch die anderen BMW X-Modelle. Hohe Wachstumsraten verbuchte der BMW X1, der im April 10.846 Mal in Kundenhand ging (+34,3%). Bei den großen Modellen BMW X5 / X6 kletterte der Absatz um 12,7% im Vergleich zum Vorjahresmonat (11.730/Vj. 10.406). Die X-Modelle repräsentieren damit einen Anteil von 28,7% an der Produktpalette der Marke BMW. Weiterhin hoch bleibt die Nachfrage nach dem neuen BMW 5er. Mit einem Gesamtabsatz von 24.944 Fahrzeugen (+98,5%) im April steht der BMW 5er weiterhin klar an der Spitze des Segments.

Presse-Information

Datum 09.05.2011

Thema **BMW Group auch im April mit kräftigem Absatzplus**

Seite 2

Die Marke MINI kann ebenfalls auf einen sehr erfolgreichen Monat zurückblicken. Die Verkäufe legten um 34,5% auf 23.839 Fahrzeuge (Vj. 17.719) zu. In China (1.400/ +89,2%), Südkorea (300/ +130,8%) und Russland (165/ +283,7%) stieg die Zahl der Verkäufe dreistellig. Per April konnten weltweit 84.698 Fahrzeuge der Marke MINI ausgeliefert werden (Vj. 67.251/ +25,9%).

Auch die Marke Rolls-Royce ist weiter auf Wachstumskurs. Per April dieses Jahres steigerte das Unternehmen den Absatz auf 989 Fahrzeuge (Vj. 458/ +115,9%). Im Berichtsmonat wurden 266 Automobile an Kunden übergeben (Vj. 179/ +48,6%).

Die BMW Group verzeichnete im April in fast allen Märkten ein deutliches Absatzplus. In Europa stiegen die Verkäufe um 7,5% auf 69.398 Einheiten (Vj. 64.578). Auf dem deutschen Markt wurden im Berichtsmonat 25.639 (Vj. 25.580/ +0,2%) Fahrzeuge der BMW Group zugelassen. Der BMW 5er und der BMW 7er stehen nach den ersten vier Monaten des Jahres an der Spitze ihres jeweiligen Segments. Erfreulich waren auf dem deutschen Markt auch die ersten Plätze in der jüngsten Pannenstatistik des ADAC: Klassensiege für BMW X3, BMW 1er und MINI sowie Podiumsplätze für den BMW 5er und den BMW 3er. Damit schneidet die BMW Group besser ab als jeder andere Hersteller in Deutschland.

Weiterhin dynamisch entwickelte sich der Absatz im April auf dem amerikanischen Kontinent (31.491 Einheiten/ +18,0%). Mit 25.247 Fahrzeugen im April sind die USA mit einem Anteil von 18,4% der größte Markt für die BMW Group. Auch das starke Wachstum der asiatischen Märkte hält im Berichtsmonat an (31.803 Einheiten/ +54,2%): Allein in China (Mainland) entschieden sich 20.800 Kunden für einen BMW oder MINI (Vj. 12.440 Einheiten/ +67,2%).

BMW Motorrad übertrifft im vierten Monat in Folge das hohe Absatzniveau des Vorjahrs. In einem anhaltend schwierigen Marktumfeld stieg der weltweite Absatz im April um 5% auf 13.072 Einheiten. Per April 2011 gingen 36.181 BMW Motorräder an Kunden weltweit. Das entspricht einem Zuwachs von 8,7% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahrs. Husqvarna Motorcycles lieferte per April 2.543 Motorräder (+11,5%) aus. Im April wurden

Presse-Information

09.05.2011

BMW Group auch im April mit kräftigem Absatzplus

Seite 3

603 Motorräder der Marke (-6,1%) ausgeliefert.

BMW Group Absatz im/per April 2011 auf einen Blick

	Im April 2011	Ggü. Vorjahr	Per April 2011	Ggü. Vorjahr
BMW Group Automobile	137.183	+17,9%	519.944	+20,4%
BMW	113.078	+14,8%	434.257	+19,2%
MINI	23.839	+34,5%	84.698	+25,9%
Rolls-Royce Motor Cars	266	+48,6%	989	+115,9%
BMW Motorrad	13.072	+5%	36.181	+8,7%
Husqvarna Motorrad	603	-6,1%	2.543	+11,5%

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 24 Produktionsstätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sechs Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24, 5020 Salzburg
Tel.: +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2, 4400 Steyr
Tel: +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at